

PROGRAMM

Kommunale Wohnungspolitik

Termin:	11./12. September 2012
VA-Nummer:	E50-110912-1
Tagungsort:	Konrad-Adenauer-Stiftung Bildungszentrum Schloss Eichholz Urfelder Str. 221, 50389 Wesseling

Dienstag, den 11. September 2012

bis 14.00 Uhr	Anreise der Teilnehmer
14.30 – 16.00 Uhr	Begrüßung <i>Dr. Mechthild Scholl</i> Konrad-Adenauer-Stiftung Überblick: Rahmenbedingungen kommunaler Wohnungspolitik und ihre Konsequenzen Alterung u. Schrumpfung d. Gesellschaft, regional unterschiedliche Bevölkerungsentwicklung, unterschiedl. Entwickl. d. reg. Wirtschaftskraft; Konsequenzen f. Stadtentwicklungs- u. Bebauungsplanung, Verkehrs- u. Infrastrukturplanung, Wertentwicklung von Immobilien etc. <i>Prof. Dr. Theo Kötter</i> Universität Bonn, Professur Städtebau und Bodenordnung
16.00 Uhr	Kaffeepause
16.30 – 18.00 Uhr	Städtebau und Wohnungspolitik als regionale Aufgabe Kooperation in der Städteregion Ruhr Masterplan Ruhr als regionale Kooperation der Kommunen Dortmund, Bochum, Bottrop, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hagen, Hamm, Herne, Oberhausen, Mülheim zur Wohnungspolitik sowie zu Städtebau und Stadtentwicklung mit dem Ziel der Etablierung und Pflege einer neuen Kooperationskultur; Konsequenzen unterschiedl. Bev.entwicklung in der Planungsregion, Konsequenzen unterschiedl. großer Gemeindegebiete f. d. wohnungspolitische Planung, Formen der interkommunalen Kooperation <i>Stefan Thabe</i> Stadtplanungs- und Bauordnungsamt der Stadt Dortmund
18.00 Uhr	Abendessen

19.00 - 22.00 Uhr

**Der Beitrag der Wohnungswirtschaft zur Stadtentwicklung -
Beispiele aus dem Wettbewerb zum Deutschen Bauherrenpreis**

Schwerpunkt kommunaler Wohnungsbau:

barrierefreies, generationenübergreifendes, altersgerechtes Wohnen;
Umwandlung anderer Nutzungsarten zu Wohnzwecken; Neugestaltung von
Nachkriegs-Siedlungsbau; Einbeziehung energetischer Aspekte

Dr. Dr. Bernd Hunger

GdW Bundesverband Deutscher Wohnungs-
und Immobilienunternehmen e.V., Berlin

Mittwoch, den 12. September 2012

8.00 – 9.00 Uhr Frühstück

9.00 – 10.30 Uhr

Handlungsoptionen eines kommunalen Wohnungsunternehmens

Quartiersentwicklung, Engagement im Wohnumfeld (gesellschaftliches
Engagement wie Sicherung stabiler Nachbarschaften und Initiierung
nachbarschaftlicher Hilfe sowie bauliche Maßnahmen, z.B. Kitas und
Begegnungsräume);
Verbesserung der Wohnsituation für spezielle Zielgruppen (Senioren,
Menschen mit Behinderungen, Haushalten mit Marktzugangsproblemen);
Verbesserung der Wohnsituation in wohnungswirtschaftlich und sozial
schwierigen Quartieren;
Reduzierung von Segregation und Gentrifikation;
Rückbau, Umbau und Neubau von Wohnungen

Stefan Messink

Vorstandsassistent
Allbau AG, Essen

10.30 Uhr

Kaffeepause

11.00 – 12.30 Uhr

Diskussion

Stefan Messink

12.30 Uhr

Mittagessen

anschließend Ende der Veranstaltung, Abreise der Teilnehmer

Konzeption:

Dr. Mechthild Scholl, Wesseling
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Tagungsbeitrag:

65,00 Euro (incl. Unterkunft und Verpflegung)

Organisation:

Margit Ramackers
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Veranstaltungsorganisation Eichholz
Urfelder Straße 221
50389 Wesseling / Schloss Eichholz
Telefon: 02236-707-4225
Telefax: 02236-707-54225
E-Mail: margit.ramackers@kas.de

